

**Für Fragen und weitere Informationen  
wenden Sie sich bitte an:**

Koordination PACE

Sandra Kälin  
Tel.: 044 414 50 96  
sandra.kaelin@zuerich.ch

Verantwortliche PACE

Elisabeth Jordi  
Tel.: 079 600 17 33

Matthias Staub  
Tel.: 044 415 10 02

[www.stadt-zuerich.ch/pflegezentren](http://www.stadt-zuerich.ch/pflegezentren)

### **Spenden**

Verein PACE Sterbebegleitung  
Bank Sparhafen Zürich AG  
PC-Konto: 30-38174-2  
IBAN: CH62 0680 8050 0070 1430 0



### **PACE**

#### **Palliative Care ergänzender Begleitdienst**

Ein Angebot der Pflegezentren  
Mattenhof und Irchelpark in Zusammen-  
arbeit mit dem Verein PACE Sterbebe-  
gleitung.

Von Atemzug zu Atemzug

will ich dich in der Todesnacht  
ganz sacht begleiten.

Ich lege deine Hand in meine,  
damit du spürst,

dass du den letzten Schritt

in deinem Leben

zwar alleine,

aber nicht verlassen

gehen musst.

Christa Spilling-Nöker

«Behutsam will ich dich begleiten»  
Kiefel Verlag

## **Ziel**

Der Palliative Care ergänzende Begleitdienst (PACE) ist ein Angebot der Pflegezentren Mattenhof und Irchelpark und hat zum Ziel, dass niemand nachts ohne seinen Wunsch beim Sterben oder in einer anderen Krisensituation allein gelassen wird.

## **Begleiten, da sein**

Jede Nacht steht eine PACE-Begleitperson zu Verfügung. Ihre Aufgabe besteht in der Präsenz bei der Bewohnerin/dem Bewohner, im helfenden Gespräch, da, wo das möglich und sinnvoll ist, sowie im Beobachten des Zustandes und Weiterleiten dieser Beobachtungen an das Pflegepersonal.

Die PACE-Begleitpersonen werden sorgfältig in ihre anspruchsvolle Aufgabe eingeführt. Sie erhalten Unterstützung, Begleitung und Weiterbildung durch ausgewiesene Fachpersonen sowie eine kleine finanzielle Entschädigung durch den Verein PACE Sterbebegleitung.

## **Organisatorisches**

Der Einsatz der PACE-Begleitpersonen dauert von 22.30–06.00 Uhr. Aufgeboten werden diese durch das Pflorgeteam nach Rücksprache mit der Bewohnerin/dem Bewohner und oder den Angehörigen.

Der PACE-Begleitdienst ist für die Bewohnerinnen und Bewohner kostenlos.